

Wiesbaden, 7. April 2009

## Gemeinsamer Sozialpartner-Appell

### Ausbildung auch in Krisenzeiten

---

Die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) und die Arbeitgeberverbände der Branchen Chemie, Kunststoff und Papier appellieren gemeinsam an die Unternehmen, auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten an ihrem starken Ausbildungsengagement festzuhalten.

Ein großer Teil der Unternehmen in den Branchen Chemie, Kunststoff sowie Papier- und Zellstofferzeugung ist in erheblichem Maße von der aktuellen Wirtschaftskrise betroffen. Die Nutzung tarifvertraglicher Handlungsspielräume und die Einführung von Kurzarbeit tragen in dieser Situation dazu bei, die Arbeitsplätze in den betroffenen Unternehmen so weit wie möglich zu sichern.

Gleichzeitig wird es in den kommenden Jahren aufgrund der demografischen Entwicklung für die Unternehmen zunehmend schwieriger, ausreichend Nachwuchskräfte zu gewinnen. Die Notwendigkeit, in die mittelfristige Fachkräftesicherung zu investieren, ist trotz der derzeit schwierigen wirtschaftlichen Situation unverändert vorhanden. Deshalb appellieren die Sozialpartner an die Unternehmen, ihr Ausbildungsengagement im Jahr 2009 – im eigenen Interesse – nicht zurückzufahren. Gute Ausbildung von heute sichert die Qualität der Belegschaft von morgen.

Bundesarbeitgeberverband Chemie  
(BAVC), Wiesbaden

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie,  
Energie (IG BCE), Hannover

Gesamtverband Kunststoffverarbeitende  
Industrie (GKV), Frankfurt

Vereinigung der Arbeitgeberverbände  
der Deutschen Papierindustrie (VAP), Bonn

